

Briefe mit Digitalisaten

Brief von Heinrich Julius Elers an August Hermann Francke.

Elers, Heinrich Julius

Leipzig, 07.05.1720

Nutzungsbedingungen

Die Digitalisate des Francke-Portals sind urheberrechtlich geschützt. Sie dürfen für wissenschaftliche und private Zwecke heruntergeladen und ausgedruckt werden. Vorhandene Herkunftsbezeichnungen dürfen dabei nicht entfernt werden.

Eine kommerzielle oder institutionelle Nutzung oder Veröffentlichung dieser Inhalte ist ohne vorheriges schriftliches Einverständnis des Studienzentrums August Hermann Francke der Franckeschen Stiftungen nicht gestattet, das ggf. auf weitere Institutionen als Rechteinhaber verweist. Für die Veröffentlichung der Digitalisate können gemäß der Gebührenordnung der Franckeschen Stiftungen Entgelte erhoben werden.

Zur Erteilung einer Veröffentlichungsgenehmigung wenden Sie sich bitte an die Leiterin des Studienzentrums, Frau Dr. Britta Klosterberg, Franckeplatz 1, Haus 22-24, 06110 Halle (studienzentrum@francke-halle.de)

Terms of use

All digital documents of the Francke-Portal are protected by copyright. They may be downloaded and printed only for non-commercial educational, research and private purposes. Attached provenance marks may not be removed.

Commercial or institutional use or publication of these digital documents in printed or digital form is not allowed without obtaining prior written permission by the Study Center August Hermann Francke of the Francke Foundations which can refer to other institutions as right holders. If digital documents are published, the Study Center is entitled to charge a fee in accordance with the scale of charges of the Francke Foundations.

For reproduction requests and permissions, please contact the head of the Study Center, Frau Dr. Britta Klosterberg, Franckeplatz 1, Haus 22-24, 06110 Halle (studienzentrum@francke-halle.de)

[urn:nbn:de:gbv:ha33-1-182558](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:gbv:ha33-1-182558)

No. 18.

A 1279

Leipzig, d. 7.³ Maj.

1820.

152

Ich wil mich freuen, mir einen
 seiner Mütter freuet.

Lieblingsschwester des Professor,
 Altmeyer wil mir die Zeit zu krieg und;
 des Jahres, das ich geboren, Ihn mit
 gefalt; u. da durch die Gr. des
 Seligendens, I. d. Gott Lob!
 die Wov. d. gefallt, das so auch
 ihm, Altmeyer, das, was ich nötig.
 Gott wird fassen. mich bald das
 Ende in dieser Welt sein.

Der v. Altmeyer u. s. f. für Gerechtigkeit, sind
 nicht meine Überzeugung, was bei
 mir gewesen, u. d. ich habe mit ihm zu
 bebt.

Der Lydie. Ich war auf da, u. d. ich
 gewen, Zeit mehr, als jemals in
 Leben. Viele. T.

Eller.
 Der v. Lydie u. s. f. Altmeyer sind
 bereits weg.